



MASKEN SCHNITTMUSTER: "KLEEBLATT"

Bei diesem Muster handelt es sich um eine plissierte rechteckige Gesichtsmaske im "chirurgischen Stil", die die besten Elemente verschiedener bekannter Muster vereint. Original von makemasks.org, Anleitung ins Deutsche übersetzt (und alle Fehler!) von Knud Jahnke (kinder@hd-rohrbach.de).

HAFTUNGSAUSSCHLUSS

Dieses spezielle Maskenmuster wurde nicht auf die Wirksamkeit eines Schutzes vor Viruspartikeln hin bewertet und ist NICHT als Ersatz für persönliche medizinisch Schutzausrüstung wie eine FFP2/FFP3 Atemschutzmaske gedacht. Diese Maske ist KEINE Atemschutzmaske.

MERKMALE

- **Filtertasche**, so dass der/die Benutzer*in Einweg-Filtermaterialien einstecken kann, um den Schutz dieser Maske zu erhöhen
- Bietet Optionen für Befestigung mit **Stoffbändern ODER elastischen Schnüren**
- **Tasche für Nasendraht**, so dass der/die Benutzer*in einen Metallclip einführen kann, um die Passform an der Nase zu verbessern
- Die fertige Maske ist flach, so dass Sie große Mengen effizient verpacken und versenden können.
- Kann mit verschiedenen Stoff für Vorder- und Rückseite oder mit demselben Stoff hergestellt werden
- **Die abschließende Maskengröße beträgt etwa 10 x 18 cm, bei geschlossenen Falten.**



MATERIAL-EMPFEHLUNGEN

- **Stoff:** Dieses Muster funktioniert sowohl für gewebte Stoffe (Bettlaken/Kissenbezüge, Quilter-Baumwolle, Breitgewebe oder Musseline) als auch für gestrickte Stoffe (T-Shirt), wir empfehlen jedoch Gewebe aus 100% Baumwolle:
 - Baumwolle lässt sich leicht in Falten legen, was die Notwendigkeit des Zusammensteckens verringert und Zeit spart.
 - Dieses Muster arbeitet mit rechteckigen Stoffabschnitten, so dass die Schnittzeit mit der 'Anschneiden-und-Reißen'-Methode stark reduziert werden kann, die nur bei Baumwollgeweben funktioniert.
 - Baumwollgewebe sind anfängerfreundlicher und erfordern keine speziellen Nadeln oder Stiche.
 - Hinweis: Verwenden Sie nach Möglichkeit hellen oder wenig gemusterten Stoff, damit eine Verschmutzung leichter zu erkennen ist.
- **Befestigungsbänder:** Bänder zum Befestigen können aus jedem der folgenden Materialien hergestellt werden, solange sie mindestens ca. 6-12mm breit zwischen ihren fertigen Kanten sind. Für dieses Muster ist ein ca. 130cm langes Band erforderlich (Benutzer können die Bänder immer kürzen, aber nicht verlängern).
 - Schrägband (gekauft oder handgefertigt, darf im gefalteten Zustand höchstens 12mm breit sein, also evtl. 40/20er)
 - Baumwollkörperband mit einer Breite von maximal 25mm.
 - 25mm-Streifen aus Jersey-Strick-/T-Shirt-Stoff (Anweisungen finden Sie ganz am Ende des Dokuments)
 - Saubere Schnürsenkel oder Schlüsselbänder
 - Stabiles Band, das nicht ausfranst, weniger als 25mm breit
- **Gummilitze:** Jede Gummilitze zwischen 3mm und 12mm wird funktionieren. Da Litze im Handel knapp wird, haben Leute auch schon Haarbänder, Perlenkettengummis o.ä. benutzt. Für die Variante mit Ohrschlaufen benötigen Sie zwei Stücke von je 18cm Länge. Wenn die Litze nicht flach sondern eine runde Kordel ist, empfehlen wir, die Enden zu verknoten, damit der Faden etwas zum "Greifen" beim Einnähen hat.
- **Nadeln:** Wir empfehlen eine **Nadel der Größe 90/14** (wenn diese nicht verfügbar ist, eine "Jeans"-Nadel). Sie hilft Ihnen, durch die vielen Schichten der Falten zu nähen. (Es

empfiehlt sich am Anfang auf eine neue Nadel wechseln, da sie mit dem Gebrauch stumpfer werden).

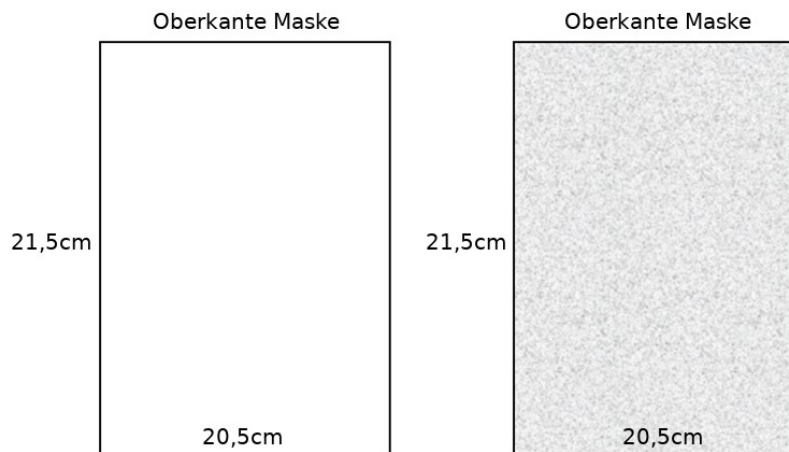
- **Optionale Nasenklammer** (siehe Schritt 11): Sie können alles verwenden, von Gartendraht, gefalteter Alufolie, über Pfeifenreiniger, bis hin zu elastischen Verschlussclips, mit einer Länge von ~10cm. Achten Sie darauf, dass das von Ihnen angefertigte Stück biegsam ist und seine Form behält, und dass *alle scharfen Ecken abgerundet sind*. Verpacken Sie eventuelle Nasendrähte separat, stecken Sie sie noch nicht in die Masken. Dies ermöglicht es dem Empfänger, die Masken zuerst zu waschen und dann den Nasendraht einzuführen.

BEREITEN SIE IHRE MATERIALIEN VOR

- Einige Nutzer*innen bevorzugen es, dass die Masken außen einen anderen Stoff haben als innen, damit man leicht erkennen kann, welche Seite die Außenseite ist. Wenn Sie diese Methode verwenden:

Schneiden Sie zwei 21,5 x 20,5 cm Rechtecke, die mit einer Naht mit 6mm Saum zu einem 21,5 x 40 cm-Rechteck verbunden werden)

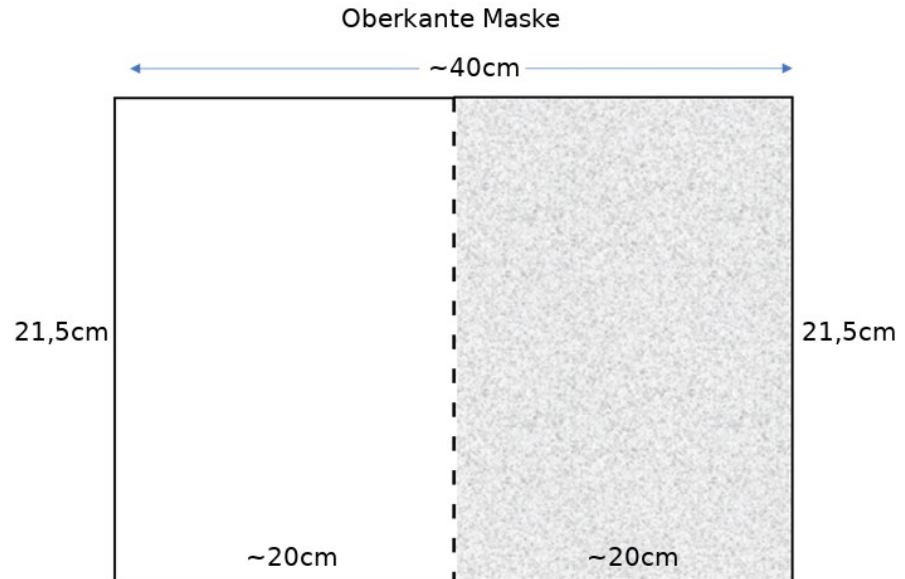
ODER, wenn Sie auf jeder Seite die gleiche Farbe verwenden, schneiden Sie ein 21,5 x 40 cm großes Rechteck aus (weiter bei Schritt 2).



- Stellen Sie ein Befestigungsband von etwa 130cm Länge und 10-12mm Breite her. Anweisungen finden Sie ganz am Ende dieses Dokuments.
ODER bereiten Sie zwei Stück Gummilitze vor, von mindestens je 18cm Länge.

ANLEITUNG

1. Nähen Sie die langen Seiten der Rechtecke mit einem 6mm Saum zusammen. Öffnen und bügeln Sie die Naht. Sie haben nun ein Rechteck mit den Maßen 21,5 x ~21 cm (20,5 cm, wenn Sie genau sind).



2. Klappen Sie die lange Seite des Rechtecks auf 6mm Breite nach oben um, bügeln sie sie glatt und nähen Sie fest fest. *Dies wird der untere Teil der Maske und ermöglicht das Einfügen eines Filters zwischen den Schichten.*



HEIßER TIPP, UM DIE FALTEN EINFACHER ZU MACHEN:

Verwenden Sie ein Lineal und markieren Sie an einer Seite ~50mm ab Oberkante. Dann machen Sie 11 weitere Markierungen im ~13mm Abstand. (Die letzte wird in ~25mm Abstand von unten sein).

Machen Sie dies auch in der Mitte und auf der anderen Seite.

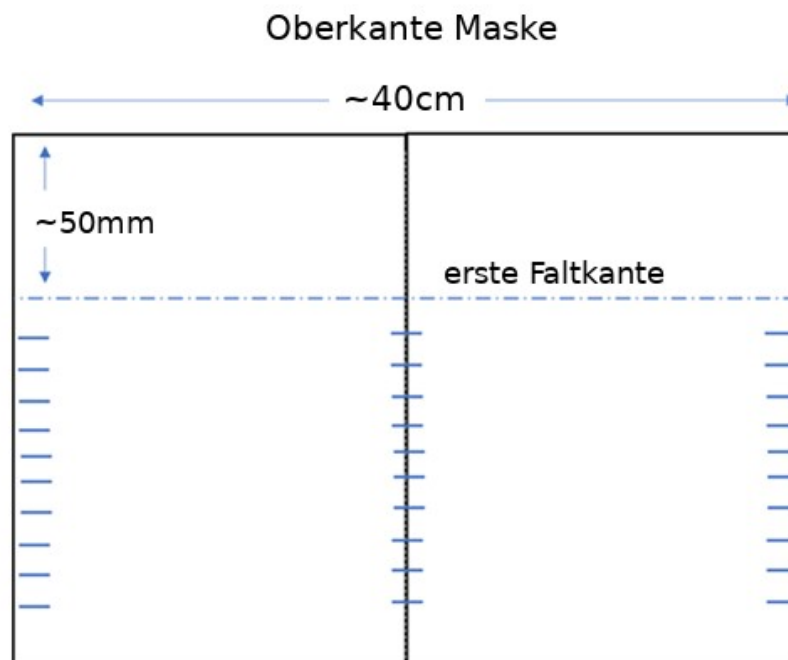
Für die erste Falte kneifen Sie den Stoff an der 50mm-Marke, falten ihn dann hoch und über die nächste Markierung, um die dritte zu treffen. Feststecken.

Für die nächste Falte kneifen Sie an der nächsten Markierung und falten Sie es wieder wie beschrieben über das folgende Häkchen. Feststecken.

Machen Sie weiter, bis Ihnen die Häkchen ausgehen.

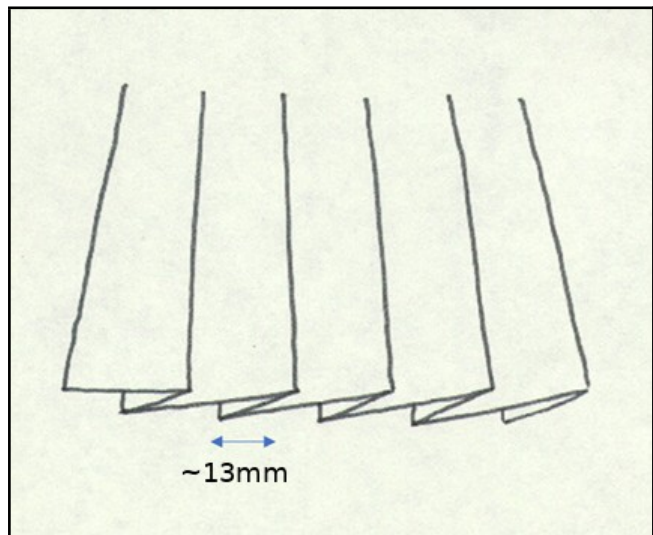
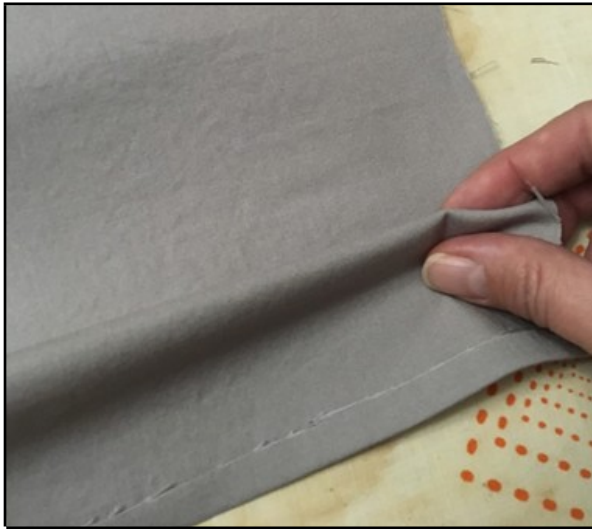
Wenn Sie insgesamt 12 Punkte markiert haben, haben Sie am Ende 4 Falten und die endgültige Maske wird ~11,5cm hoch sein.

Bügeln Sie alle Falten nach unten und nähen Sie die Seiten und die Mitte ab. Entfernen Sie die Nadeln und fahren Sie mit Schritt 5 fort.



3. Falten machen. *Es spielt keine Rolle, an welcher Seite (links/rechts) des Rechtecks Sie dies anfangen. Wichtig ist, dass die erste Falte ~50mm von der Oberseite der Maske (Rohkante) entfernt ist.*

Beginnen Sie mit der ersten Falte, indem Sie den Stoff ~50mm von der Oberseite der Maske fassen und dann den eingeklemmten Teil nach unten falten, um die erste Falte zu machen. Die Falte selbst sollte etwa eine Höhe von ~13mm haben.



4. Machen Sie drei weitere Falten unterhalb der ersten Falte.

Kneifen Sie den Stoff etwa ~13mm unter der Kante jeder Falte zusammen und falten Sie ihn um. Denken Sie daran, es muss nicht perfekt sein.

OPTIONAL: Nähen Sie die Nähte fest, so dass die Falten für den Rest des Schnittmusters fixiert sind.





5. Klappen Sie die Hälfte des Stoffes, mit den intakten Falten, entlang der Mittelnaht zusammen, so dass die rechten (außen-) Seiten innen aufeinander zu liegen kommen. Achten Sie darauf, dass die Unterkante der Maske auf der ganzen Länge gleichmäßig aufeinander liegt.



6. Nähen Sie die kurze offene Kante mit einem 6mm Saum fest.

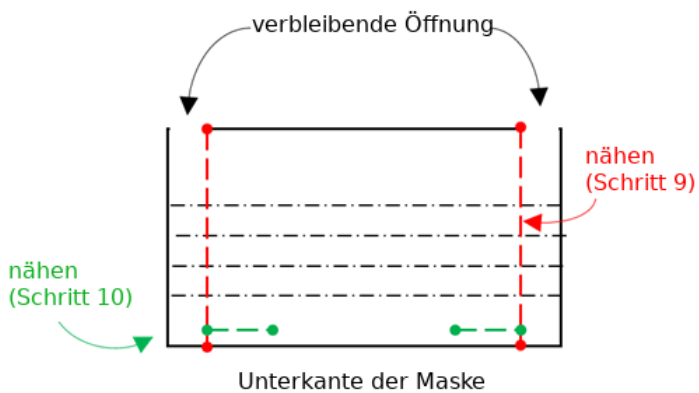


7. Nähen Sie die Oberkante der Maske (den 'rohen' Rand) so an, dass auf jeder Seite ein Spalt von etwa 12mm verbleibt (hier werden die Bänder durchlaufen).

8. Krempeln Sie die Maske um und bügeln Sie sie. Sie haben nun ein Rechteck, das etwa 18-19cm breit und ~10cm hoch ist (abhängig von Ihren Falten).



9. Nähen Sie auf jeder Seite von oben nach unten in etwa 13mm Abstand von den Seiten. Dies sind die Tunnel, durch die die Bänder geführt werden.

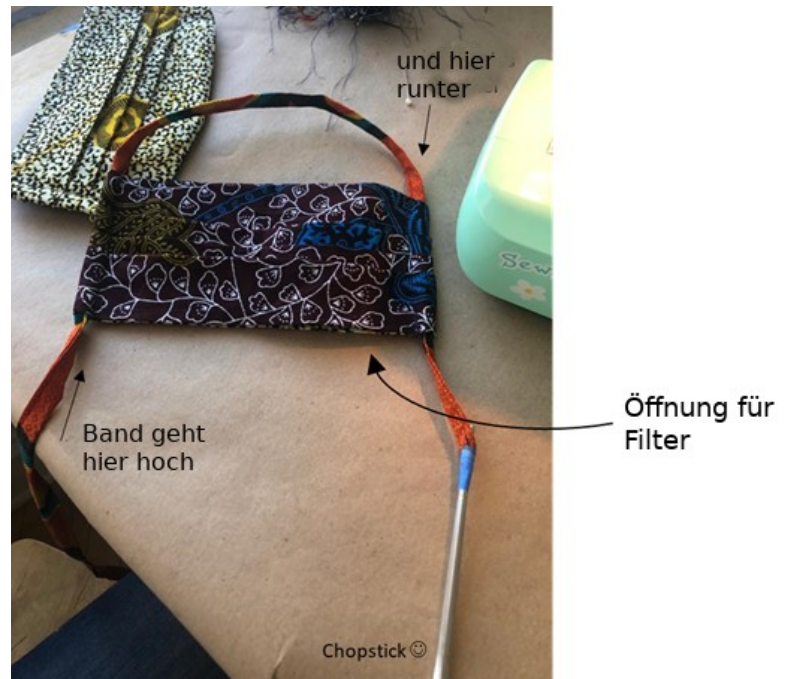


10. Fügen Sie an der Unterseite an der Seite jeder Tunnelnaht etwa 25mm Naht hinzu, um den Filter besser zu halten. (Achten Sie darauf, dass Sie die Öffnung des Tunnels nicht komplett zunähen!)

11. Nasendrahttasche hinzufügen. Nähen Sie eine Naht etwa 2cm von der oberen Kante entfernt, 7-8cm lang, wobei Sie darauf achten müssen, die Enden der Naht zu versteppen.



12. Führen Sie das Band auf der einen Seite ein und auf der anderen Seite wieder nach unten, so dass die losen Enden nach unten hängen. Der offene Rand der Maske sollte sich auf der Unterseite befinden.
(Für elastische Ohrschleifen siehe letzte Seite)



IHRE MASKE IST FERTIG!

P.S. Hier ist ein [Anleitung](#) zum Herstellen größerer Chargen beschrieben, das von unserer Näherin Christine K. für eine noch schnellere Konstruktion entwickelt wurde (Link auf Englische Seite).

P.P.S. Wenn Sie ein einzelnes Stück Stoff verwendet haben, können Sie an einer Seite eine Verzierung (z.B. einen Streifen Zickzacknaht) anbringen, damit der/die Träger*in Vorder- von Rückseite unterscheiden kann.

MODIFIKATION FÜR NUTZUNG MIT ELASTISCHEN GUMMILITZEN

Verwenden Sie zwei 18cm-Gummilitzen. (Diese mögen so etwas zu locker am Ohr sitzen, können aber nach Belieben kürzer verknotet werden).

Wenn Sie keine flachen Gummilitzen sondern runde Gummikordeln verwenden, machen Sie an jedem Ende einen Knoten.

Führen Sie die Enden der Gummilitze ~13mm (einschließlich der Knoten) in die Enden der Tunnel ein und nähen Sie sie fest. Stellen Sie sicher, dass sie sehr fest und sicher sitzen.



WIE MAN STOFFBÄNDER HERSTELLT

Schneiden Sie einen Stoffstreifen von 2,5 bis 4cm Breite und 130cm Länge (dies ist ein ungefährender Wert - die Länge kann ab 115cm aufwärts betragen)

Falten Sie die langen Ränder beim Bügeln bis zur Mitte hin, und falten Sie dann das Ganze nochmal auf die Hälfte (wie bei einem Schutzumschlag eines gebundenen Buches). Es werden am Ende 4 Lagen sein mit Gesamtbreite 6-10mm. Bügeln.

Nähen Sie die Mitte des Bandes fest. Fertig!